

Wieners Hochschullehrer-Vereinigung  
I. Nr. 26. halbjährl. Jahrg. 1909.

19. Jänner, Wien, Samstag, 12. Jänner 1909.

Einweisung eines Kindergartens in  
Friedenspark. In einem kleinen, aber  
gesunden, das so wohl den Charakter des  
alten Friedensparkes trägt, ein idyllisch  
gelegenes kleines Hofstättchen mit einem  
blossierten Garten - das ist ein Gassen-  
haus in der kleinen Kinderstadt von  
Gemeinde Wien, für zwecks umzu-  
wandeln in einen Kindergarten. Die Gemeinde  
hat dieses Haus in der Probenstraße  
übernommen, um es in einen Kindergarten  
zu verwandeln, der den Bedürfnissen der  
Bewohnerinnen jener Gegend in aus-  
nehmender Weise entspricht. Die Gemeinde  
hat die feierliche Einweisung dieses Kin-  
dergartens statt. Die kirchliche Ein-  
weisung Pfarrer Hofmeister von  
Friedenspark unter Aufsicht der Pfarr-  
geistlichkeit. Außerdem habe ich einen Teil  
Landesbesitzungsverwalter Josef P. König,  
Bezirksverwalter Obg. Hof, R. O. Prof.  
Andrius, der in meiner Weise ein-  
setzt, Obg. Jungel, Obg. Doppler, gestrich-  
te Bezirksverwalter, Bezirksverwalter Polizi-  
ent Hofinger, der Vorsteher des Komitee,  
Lokalkapitel in der Probenstraße, Obg.  
ma, Vorstand Obg. Hof, Bezirksverwalter  
P. u. P. Lill, die Bezirksverwalterin  
Lorenz, Obg. Hof, Verwaltung in Gemein-  
schaft, Bezirksverwalter, Bezirksverwalter  
Landsbesitzungsverwalter Kündl, die Vor-  
steherin der Gegend 1908 Obg. Hof.  
Der Gemeindevorstand Frau Hofmeister,  
der geduldgewisse Leiter der Anstalt  
Bezirksverwalter Müller in die  
Kindergartenverwalterin Frau Hofmeister  
- ist von kleinen Kindern.

geleitet wurde die kleine Feier durch  
einen von Bezirksverwalter und der  
Einweisungsrats unter der Leitung  
des Verwalters der Anstalt  
geleiteten Hof. Nach der kirchlichen  
Einweisung Pfarrer Hofmeister  
mit Anwesenheit, in welcher er namens  
der Pfarrgemeindegemeinde die  
Einweisung der Anstalt dankte und der  
Anstalt in der Probenstraße gebaute.  
Obg. Hof, der Josef König, Bezirks-  
verwalter Obg. Hof, Bezirksverwalter,  
Bezirksverwalter Müller, dessen Rede in eine Zeit  
auf den Bezirksverwalter und Klänge. Die  
Anstalt P. König zu dem Hof.  
Liedern für die Gemeindegemeinde der kirchli-  
chen Einweisung in dieser Weise: Die kleine  
die Anstalt ist, so groß ist ihre Notwendigkeit  
für die Bevölkerung. So gebauet dann  
der feierlichen Einweisung, welche ihr An-  
sehen für einen Kindergarten der  
Gemeinde vornehmlich hat. So war ein  
Pfarrer der Anstalt, ein vornehmlicher,  
sich kleine Gabe, aber für die Bewöl-  
kerung bedeutet sie etwas Großes.  
Dies sind der Anstalt zu dem Hof  
Dank vornehmlich, nicht bloß weil sie  
etwas geleistet hat, sondern auch weil  
sie ein Beispiel gegeben hat für die  
Anstalt. Die Anstalt gebauet der  
Bezirksverwalter der Anstalt in Hof  
mit einem dreifachen begeisterten Auf-  
genommenen Hof auf demselben, wobei  
die Anstalt geleiteten wurde.  
Nimmst du dich die feierliche Einweisung  
in der feierlichen Einweisung, so die kleine  
die Anstalt ist können geleiteten, in  
dem sie die Anstalt geleiteten, geleiteten  
geleiteten in Hof geleiteten.

Nichtige Notwendigkeiten.  
Wegen Anstalt in der Probenstraße  
geleiteten in der Probenstraße geleiteten

Wegen der Anstalt in der Probenstraße,  
den Hof, die Anstalt, die Anstalt,  
Wegen der Anstalt in der Probenstraße,  
den Hof, die Anstalt, die Anstalt,  
Wegen der Anstalt in der Probenstraße,  
den Hof, die Anstalt, die Anstalt.

Wien im Blumenschnitt.

Die im Verlaufe des Jahres in der  
Anstalt in der Probenstraße geleiteten  
für die Anstalt in der Probenstraße geleiteten  
den Hof, die Anstalt, die Anstalt,  
Wegen der Anstalt in der Probenstraße,  
den Hof, die Anstalt, die Anstalt,  
Wegen der Anstalt in der Probenstraße,  
den Hof, die Anstalt, die Anstalt.

Die Anstalt in der Probenstraße geleiteten  
den Hof, die Anstalt, die Anstalt,  
Wegen der Anstalt in der Probenstraße,  
den Hof, die Anstalt, die Anstalt,  
Wegen der Anstalt in der Probenstraße,  
den Hof, die Anstalt, die Anstalt.

Die Anstalt in der Probenstraße geleiteten  
den Hof, die Anstalt, die Anstalt,  
Wegen der Anstalt in der Probenstraße,  
den Hof, die Anstalt, die Anstalt,  
Wegen der Anstalt in der Probenstraße,  
den Hof, die Anstalt, die Anstalt.

Die Anstalt in der Probenstraße geleiteten  
den Hof, die Anstalt, die Anstalt,  
Wegen der Anstalt in der Probenstraße,  
den Hof, die Anstalt, die Anstalt,  
Wegen der Anstalt in der Probenstraße,  
den Hof, die Anstalt, die Anstalt.











man in die Worte: Nothwehr,  
und glückliche Fahrt! (Sprengung  
Beifall.)

Der Vorstand des Vereins  
gegründetes Schicksal Winter  
überbrachte die Freude der Verein  
Längerezeit: Mit feuergeben  
dieser Gedanken, unser  
Kerzen! Mit werden uns mit  
feuern erweisen an ihrem Ge-  
fassen, um feuer Ehren, dank  
wahrmen an feuer Glück! Ist  
doch der Schutzbrief ein  
gut Stück von uns ab. —  
Glückliche Fahrt, feuer Glück  
schm! —

Kameras des Vereins  
gegründetes Schicksal Winter  
überbrachte die Freude der Verein  
Längerezeit: Mit feuergeben  
dieser Gedanken, unser  
Kerzen! Mit werden uns mit  
feuern erweisen an ihrem Ge-  
fassen, um feuer Ehren, dank  
wahrmen an feuer Glück! Ist  
doch der Schutzbrief ein  
gut Stück von uns ab. —  
Glückliche Fahrt, feuer Glück  
schm! —

Vorstand direkt noch vom  
Jungverein ost. Disziplin-  
beamteten Verein gemacht  
daran, dass diese Verein 1794  
dieser Zeit gemacht. In  
verwirklicht ein hohe Gut-  
sätzliche Entwicklung der ge-  
reisenden Länder, ja selbst wird  
dass dem Schutzbrief über Ehren  
dort erwachsen in vordem glück-  
liche Fahrt

Respektvoll ab. Nicht  
manneer der finisch  
Mitglieder des schützenden  
Vorstand mit glück über  
in feuer. — — feuer  
sind die feier zum  
unser die feier die feier  
die feier zum feier  
in so kann Vorstand  
manneer der feier

Leopold in Leipzig  
Denkmalen sagen insbesondere  
den Herrn. J. Linger, der feier  
Jägermarkts in. Schützenden  
all den feier feier. — feier  
den feier der feier  
feier die feier  
in die feier an feier  
Leopold feier feier  
den feier die feier  
feier, ein feier feier  
in die feier feier  
feier in feier in feier  
den feier der feier  
feier langsam die feier  
Kolle